

„Pflege im Spannungsfeld von Anspruch und Wirklichkeit“ Herausforderungen und Chancen für die Sonder- und Rehabilitationspädagogik

Eine Veranstaltung des Fachgebietes „Rehabilitation und Pädagogik bei intellektueller Beeinträchtigung“
der Rehabilitationswissenschaftlichen Fakultät der Technischen Universität Dortmund

am Sa., den 16.11.2019

Kinder und Jugendliche mit schwerer und Komplexbehinderung sind auf gute Pflege im Alltag angewiesen. Der Bildungs- und Lebensraum Schule nimmt hierbei einen zentralen Stellenwert ein und stellt das System sowie die dort arbeitenden Akteur*innen vor besondere Herausforderungen. Aus unterschiedlichen Fachdisziplinen werden aktuelle (Forschungs-)Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis thematisiert und anhand von Beispielen für den schulischen sowie außerschulischen Pflegekontext veranschaulicht.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer*innen und Fachkräfte, die Kinder/Jugendlichen mit schwerer/Komplexbehinderung im Alltag begleiten, Wissenschaftler*innen und weitere Interessierte (u.a. pflegende Angehörige).

Programm:

Ab 9.30 Uhr:	Anmeldung
10:15 -10.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Dr. Pia Bienstein
10.30-11.15 Uhr	Gute Pflege und Pflegebedarf von Kindern und Jugendlichen mit komplexer Behinderung Prof. Dr. Theo Klauß
11.15-12.00 Uhr	(K)eine Pflege ohne Ethik ?! Zur Bedeutung ethischen Handelns in der Pflege Prof. Dr. Martin Schnell
Mittagspause 12.00-13.00 Uhr	
13.00-13.45 Uhr	Pflegekompetenz und Bedarf am Beispiel von Essen und Trinken Dr. Annette Damag
13.45-14.30 Uhr	Basale Stimulation. Ein Konzept für den (schulischen) Alltag Dr. Helga Schlichting

Pause 14.30 – 15.00 Uhr

15.00-15.45 Uhr	Schmerzen erkennen und lindern Prof. Dr. Ewers
15.45-16.30 Uhr	Utopie oder Wirklichkeit: Gesetzliche Herausforderungen, Bedarfe und Ansprüche im pflegerischen Kontext Prof. Dr. Fuchs
16.30 Uhr	Verabschiedung

Referent*innen

- **Prof. Dr. Pia Bienstein**
Technische Universität Dortmund, Fakultät für Rehabilitationswissenschaften, Fachgebiet „Rehabilitation und Pädagogik bei intellektueller Beeinträchtigung“
- **Prof. Dr. Theo Klauß (i.R.)**
Pädagogische Hochschule Heidelberg, Fakultät I (Erziehungs- und Sozialwissenschaften), Institut für Sonderpädagogik, Abt. II, Fachrichtung Geistig- und Mehrfachbehindertenpädagogik
- **Prof. Dr. Martin W. Schnell**
Universität Witten-Herdecke
Fakultät für Gesundheit (Department für Humanmedizin)
Lehrstuhl für Sozialphilosophie und Ethik im Gesundheitswesen
- **Dr. Annette Damag**
Universität Koblenz-Landau, Institut für Sonderpädagogik,
Pädagogik bei Sprach- und Kommunikationsstörungen
- **Dr. Helga Schlichting**
Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät
Pädagogik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- **Ass.- Prof. Priv.- Doz. Dr. Andre Ewers, MScN**
Universitätsklinikum Salzburg
Pflegerwissenschaftler, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivpflege, DGKP
- **Prof. Dr. Harry Fuchs**
Honorarprofessur an der Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften,
Hauptvorstand der DVfR

Veranstaltungsbeitrag und Anmeldung:

Teilnahmegebühr: 30,00 € (inkl. Kaffeepause)

Anmeldeschluss: 28. Oktober 2019

Anmeldung über: www.zhb.tu-dortmund.de/pflegetagung

Stornierung:

Eine Stornierung ist nur schriftlich bis zum 04. November 2019 beim zhb möglich. Aus organisatorischen Gründen muss das zhb eine Bearbeitungsgebühr von 5,00 € erheben. Bei einer Stornierung nach diesem Termin oder Nichtteilnahme ist der volle Tagungsbeitrag zu zahlen.

Wichtiger Hinweis:

Ein Mittagessen ist im Teilnahmebeitrag nicht enthalten.

Veranstaltungsort und Wegbeschreibung:

Rudolf Chaudoire-Pavillon | Campus Süd | Baroper Str. 297

Der Rudolf-Chaudoire-Pavillon befindet sich auf dem Campus Süd der Technischen Universität Dortmund gegenüber der Cafeteria. Unmittelbar neben dem Gebäude befinden sich zahlreiche Parkmöglichkeiten. Mit der Bahn (Linie S1) ist der Campus Süd ab Dortmund Hauptbahnhof bzw. Bochum Hauptbahnhof zu erreichen. Ab der S-Bahn-Haltestelle 'Dortmund Universität', die sich am Campus Nord befindet, besteht die Möglichkeit, in die H-Bahn Richtung 'Campus Süd, Eichlinghofen' umzusteigen. An der Haltestelle 'Campus Süd' ist der Pavillon bereits ausgeschildert.



